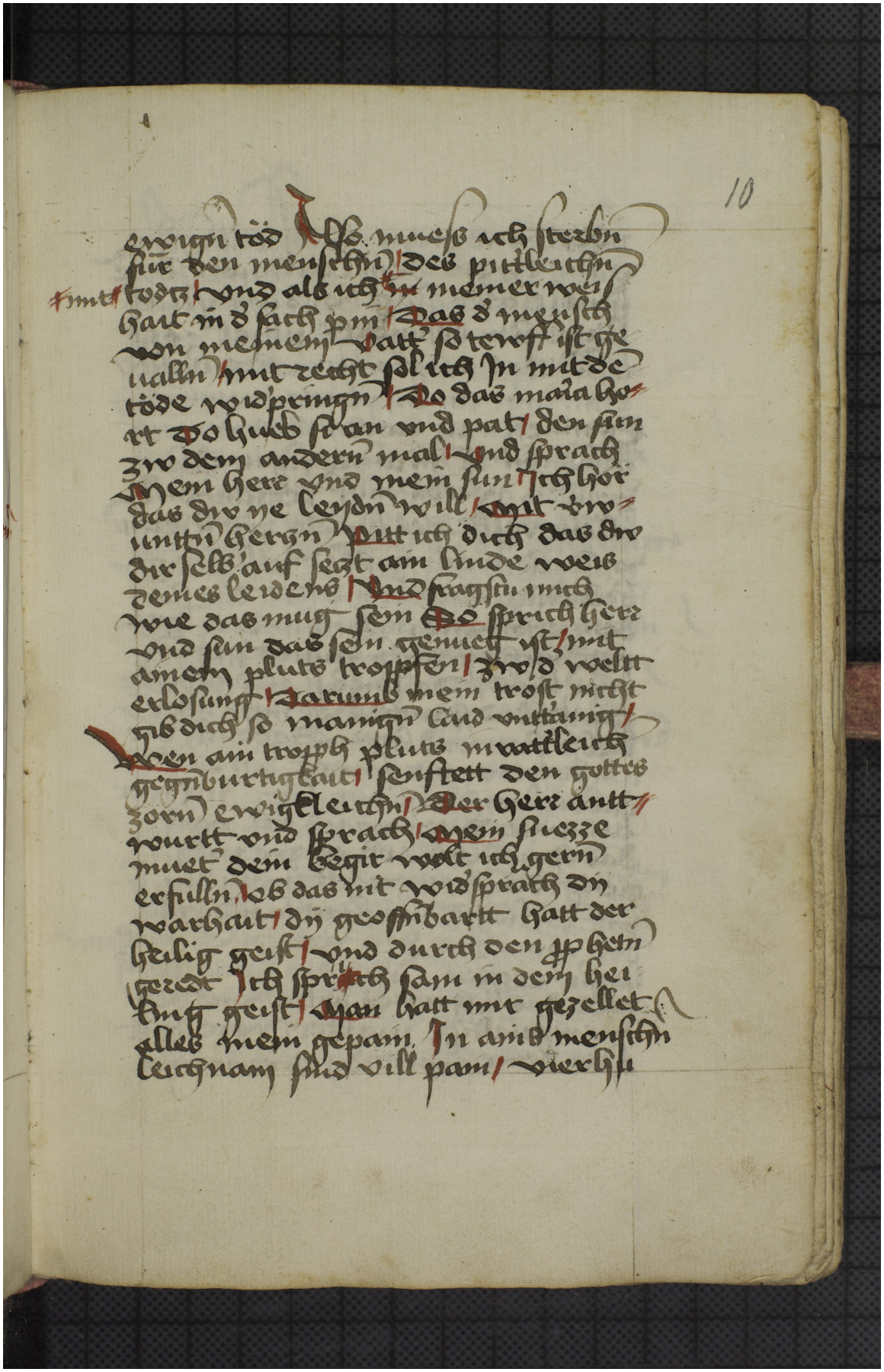
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26939
Copyright: Admont, Benediktinerstift



10

ewigen tod Als muess ich sterben
fur den menschen / des pittlichen
tods / vnd als ich in meiner wei
haut in d sach pin / Das d mensch
von meinem gatt so treff ist ge
wallen / mit recht sprich in mit de
tode widpringen / Do das maia ho
rt do hub sie an vnd pat / den sun
zw dem andern mal / vnd sprach
mein herr vnd mein sun / ich hor
das du ne leyden wilt / mit dw
untu sterben / pitt ich dich das du
dir selb auf sezt am sunde weis
denes leidens / vnd sagstu mich
wie das mug sein / do sprich herr
vnd sun das sein gemuet ist / mit
ameim pluts troppfen / zw d welt
erlosung / darumb mein trost nicht
hab dich so manigen sund vnttanig /
wenn ain troppf pluts mwattlichen
gegnburtigkaut / senftett den gottes
zorn ewigkleichen / der herr antt
wurtt vnd sprach / mein sueze
muet dem begir welt ich gern
erfullen / ob das mit widsprach dy
warhaut / dy geoffnbartt hatt der
heilig geist / vnd durch den ypheten
gezeit / ich sprich sam in dem hei
ligen geist / man hatt mir gezellet
alles mein gepam / In ainis menschen
leichnam sind vill pam / vierhu